

## **Fachkundeflehrgang „Kälteanlagen mit brennbaren Kältemitteln“**

**Schulung zur befähigten Person im Sinne des § 15 Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV).**

**Was sind die Voraussetzungen für die Inbetriebnahme / Prüfung einer Kälteanlage mit einem A2L oder A3 Kältemittel (z.B. R32 oder Propan etc.)? Was ist bei der Beurteilung der Aufstellbedingungen einer Propankälteanlage zu beachten? Wie erstelle ich ein Explosionsschutzdokument oder eine Gefährdungsbeurteilung?**

**Was ist beim Einsatz von R32, NH<sub>3</sub> oder Propan grundsätzlich zu berücksichtigen? Wer darf eine Kälteanlage mit einem A2L oder A3 Kältemittel installieren, Prüfen und Inbetriebnehmen?**

Dieser Fachkundeflehrgang vermittelt die relevanten rechtlichen und technischen Anforderungen für die befähigten Person im Sinne der BetrSichV und der Gefahrstoffverordnung. Und bildet somit die Grundlage für das rechtssichere Arbeiten an z.B. Propankälteanlagen. Die BetrSichV fordert: *„Fachkundig ist, wer zur Ausübung einer in dieser Verordnung bestimmten Aufgabe über die erforderlichen Fachkenntnisse verfügt. ... Die Fachkenntnisse sind durch Teilnahme an Schulungen auf aktuellem Stand zu halten.“ ... ihre Kenntnisse über Explosionsgefährdungen durch Teilnahme an Schulungen oder Unterweisungen auf aktuellem Stand halten.“*

Wer Kälteanlagen mit brennbaren Kältemitteln im Sinne der BetrSichV installiert und in Betrieb nimmt, muss gemäß Abschnitt 3 „Explosionsgefährdungen“, als befähigte Person aktuelle Kenntnisse im EX-Schutz bei z.B. Propan und R32 als auch im technischen Regelwerk vorweisen können. Die gewerbliche Ausbildung zum Mechatroniker für Kältetechnik allein reicht für die Durchführung der Prüfung vor Inbetriebnahme nach BetrSichV nicht aus, da regelmäßige Schulungen und Fortbildungsmaßnahmen als auch die Teilnahme an Erfahrungsaustauschen notwendig werden. Um diese erhöhten Anforderungen an das Personal im Kälteanlagenbau erfüllen zu können, hat der Bundesinnungsverband des Deutschen Kälteanlagenbauerhandwerks -BIV- diesen exklusiven Fachkundeflehrgang erarbeitet. Die umfassenden Inhalte der BetrSichV, der Gefahrstoffverordnung inkl. des technischen Regelwerkes (TRBS, TRGS, DIN EN 378 etc.) werden praxisnah und reduziert auf die Belange der Kältetechnik dargestellt.

Das Seminar schließt auf Wunsch mit einer Fachkundeprüfung (Multiple Choice) ab. Hierdurch wird sowohl die Qualität des Seminars gewährleistet als auch die Rechtssicherheit für die Kälte-, Klima-Fachbetriebe erhöht. Das Zertifikat weist den erfolgreichen Teilnehmer als befähigte Person im Sinne des Anhangs 2 (zu den §§ 15 und 16) der BetrSichV Abschnitt 3 „Explosionsgefährdungen“ aus. Dieses Qualitätsmerkmal des Kälte-, Klima-Fachbetriebs kann kundenwirksam eingesetzt werden.

Das Seminar kann auch ohne Prüfung besucht werden; dann erhält man eine Teilnahmeurkunde.

Weiterhin werden dem Teilnehmer die vorgetragenen Präsentationen auf einem USB-Stick zur Verfügung gestellt; diese können dann zu Betreiberunterweisungen Ihrer Kunden genutzt werden können.

**Referent:** Dr.-Ing. Meinolf Gringel, Leiter der Prüfstelle Kälte-, Klima- und Wärmetechnik, DMT GmbH & Co. KG. Öffentlich bestellt und vereidigter Sachverständiger.

**Termin:** Donnerstag, 05.09.2024 von 10:00 – 17:00 Uhr

**Ort:** Frigotechnik Handels GmbH, Niederlassung Berlin  
Volkmarstr. 1-7 in 12099 Berlin